



Es gilt das gesprochene Wort!

Sperrfrist: 7. Juli 2010, 15:30 Uhr

Grußwort

des
Bayerischen Staatsministers
für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

Martin Zeil

anlässlich
des Richtfestes beim Beruflichen Fortbildungs-
zentrum

am 7. Juli 2010
in Bad Kissingen

Begrüßung

Sehr geehrter Herr Prof. Goth,

(Vorsitzender des Vorstandes des Bildungswerks
der Bayerischen Wirtschaft)

sehr geehrter Herr Landrat,

(Thomas Bold, Landrat des Landkreises Bad Kissingen)

sehr geehrter Herr Prof. Dr. Dr. Peter Deeg,

(2. Bürgermeister der Stadt Bad Kissingen)

meine sehr geehrten Damen und Herren!

Vielen Dank für die freundliche Begrüßung.

Ich freue mich, mit Ihnen das **Richtfest** für
den Neubau des bfz Bad Kissingen feiern zu
dürfen.

**Positives Signal
für gesamte Re-
gion**

Diese Feier ist ein überaus **positives Signal** –
und zwar für die **gesamte Region**.

Es zeigt, dass es am **Bildungsstandort Bad
Kissingen** weiter voran geht.

Und es zeigt, dass das bfz in Zukunft noch
mehr leisten will.

Dabei bringt die Arbeit des Fortbildungszent-
rums den Menschen und Unternehmen in der
Region bereits jetzt großen Nutzen.

**Aufgaben bfz
Bad Kissingen**

Denn das bfz sorgt dafür, dass die **Fachkräfte** aus den hiesigen Unternehmen **ihr Wissen** in verschiedensten Themenfeldern **vertiefen** und sich **neue Fertigkeiten aneignen** können.

Zudem hilft es, durch gezielte Qualifizierungsangebote **arbeitslose, benachteiligte oder behinderte Menschen** in das **Berufsleben** zu integrieren.

Dieser Einsatz des bfz für die berufliche Fortbildung ist unendlich wichtig!

Bedeutung berufliche Bildung

Die Bedeutung einer **soliden und umfassenden Bildung** kann gar nicht hoch genug eingeschätzt werden:

- Sie ist für jeden Einzelnen der Schlüssel für **individuelle Erfüllung und beruflichen Erfolg**.
- Sie ist auch die zwingend notwendige **Voraussetzung**, damit wir im nationalen wie internationalen **Standort- und Leistungswettbewerb konkurrenzfähig** bleiben.

**Jeder wird
gebraucht!**

Um es klar zu sagen: Wir können es uns **nicht leisten**, auf **Wissen, Potenzial** und **Fertigkeiten** unserer Bürgerinnen und Bürger **zu verzichten** oder diese ungenutzt **brach liegen zu lassen**. **Jeder Einzelne ist wertvoll, jeder Einzelne wird gebraucht.**

Deshalb ist es ganz besonders verdienstvoll, dass das bfz Bad Kissingen für **alle** gesellschaftlichen Gruppen Bildungsangebote bereithält.

**Würdigung bfz
Bad Kissingen/
Dank**

Seit dem Beginn der zahlenmäßigen Erfassung im Jahr **1991** hat das bfz hier vor Ort rund **4.100 Bildungsteilnehmer** betreut, beraten und qualifiziert. Sehr geehrter Herr Braun-Müller, diese Zahl ist Beleg für den Erfolg Ihrer täglichen Arbeit.

Auf diese **Leistung** können Sie und Ihr Team **zu Recht stolz sein!**

Ich spreche Ihnen allen **meinen Dank** und **meine Anerkennung** aus!

**Staatsregierung
hat Bildung im
Fokus**

Meine Damen und Herren!

Die **Bayerische Staatsregierung** hat die hohe **Bedeutung** einer umfassenden **Aus- und Weiterbildung längst erkannt**. Wir leisten im komplexen Bildungsbereich bereits viel – können es jedoch unmöglich alleine richten. Das wollen und müssen wir auch nicht. Denn wir können uns auf

- das außerordentlichen Engagement unserer Unternehmen und
- die **Beruflichen Fortbildungszentren der bayerischen Wirtschaft** mit ihren breitgefächerten Bildungsangeboten verlassen.

**Konjunktur-
paket II**

Genau deshalb haben wir die Fortbildungszentren auch über das **Konjunkturpaket II** gefördert. Rund 850.000 Euro sind dabei in den Neubau hier in Bad Kissingen geflossen.

**Unterstützung
für bfz auch in
Zukunft**

Sehr geehrter **Herr Prof. Goth**, Sie können sich darauf verlassen: Wir werden Sie bei Ihren Investitionen im Bereich der beruflichen Weiterbildung **auch in Zukunft unterstützen**.

Bei Ihnen ist das Fördergeld bestens angelegt. Das zeigt allein der Rohbau, in dem wir heute stehen.

**Vorteile neues
Gebäude**

Ich bin mir ganz sicher: Das **bfz Bad Kissin-**
gen wird durch die neuen Schulungs- und
Praxisräume die Qualität ihrer Dienst-
leistungsangebote weiter steigern.

Damit wird es

- den **Qualifizierungsbedürfnissen** der
Arbeitswelt noch besser gerecht und
- bleibt für die **Teilnehmer dauerhaft**
attraktiv.

Schluss

Ich wünsche diesem großartigen neuen Fortbil-
dungszentrum **eine glückliche und zügige**
Fertigstellung und einen erfolgreichen
Betrieb.

Vielen Dank!